

Jedes Kind ist einzigartig!



Die kindliche Entwicklung ist in erster Linie individuell. Jedes Kind entwickelt Fähigkeiten in den verschiedenen Entwicklungsbereichen unterschiedlich schnell und im eigenen Tempo.



Bitte vergessen Sie als Eltern nicht, dass wir in der Kita stets an die Fertigkeiten und Fähigkeiten Ihres Kindes anknüpfen. Wir stehen Ihnen partnerschaftlich und lediglich **familienergänzend** zur Seite.



Je mehr Sie Ihr Kind zu Hause im Alltag fördern, desto besser können wir im Kindergarten auf dessen Fähigkeiten aufbauen! Wir achten daher darauf, Ihr Kind weder zu über-, noch zu unterfordern und arbeiten nach dem Bayerischen Bildungs- u. Erziehungsplan.

Brettspielempfehlungen

- Quips
- Tempo kleine Schnecke
- Obstgarten
- Puzzle bis 24 Teile
- Mein erstes Mitmachspiel
- Maulwurf Mensch-ärgere-dich-nicht
- Memory mit (einfach ein paar Kärtchen weglassen, alle überfordern sonst)

Rollenspiele/ Spielmaterial

- Kaufladen
- Sortierspiele

Mehr Infos

WWW.KITA-KINDERNEST.DE

09273 76 21

Euer Mäuseteam

Kita Kinder nest
Klang 11
95460 Bad Berneck



Förderideen für den Alltag zu Hause

Mäuse
3-4 Jahre





So verinnerlicht Ihr Kind die Förderung:

- Achten Sie auf Struktur und Rituale im Tagesablauf.
- Planen Sie uneingeschränkte Zeit NUR mit Ihrem Kind ein .
- Seien Sie Vorbild für Ihr Kind.
- Halten Sie Versprechen ein, die Sie Ihrem Kind zugesichert haben.
- Haben Sie stets Geduld mit Ihrem Kind und nehmen Sie sich ausreichend Zeit für das, was Ihr Kind lernen soll (z.B. Toilettentraining).
- Gehen Sie viel an die frische Luft/ in die Natur. Dies stärkt alle Sinne Ihres Kindes.
- Trauen Sie Ihrem Kind etwas zu, ("ich glaube an dich und bin immer für dich da")
- Loben Sie Ihr Kind für seine Erfolge.
- Kaufen Sie Kleidung und Schuhe, welche das Kind alleine an- und ausziehen kann.
- Bitte sprechen Sie mit Ihrem Kind nicht in der 3. Person ("...soll die Mama helfen?"), sondern verwenden Sie ICH/DU.



Kindliche Entwicklung 3-4 Jahre

MOTORIK UND SPRACHE

- Sicher laufen, rennen, hüpfen, klettern, springen
- kurz auf einem Bein stehen/kurzes Balancieren
- Treppen steigen
- selbstständig an- und ausziehen
- Objekte wie Stifte, Pinsel, Schere und Besteck halten und benutzen können
- einfache Formen zeichnen
- Perlen fädeln
- einen Turm aus Bauklötzen bauen
- das Kind erzählt einfache Geschichten/bildet einfache Sätze
- kann Fragen verstehen und beantworten
- benennt Gegenstände und Personen

GEISTIGE UND EMOTIONALE FÄHIGKEITEN

- das Kind entwickelt ein Verständnis für Ursache und Wirkung (wenn es einen Teller fallen lässt, zerbricht dieser)
- kann Darm und Blase kontrollieren
- erstes Zahlen und Mengenverständnis (eigenes Alter und Würfelaugen von 1-4)
- Es hat ein Raum-Lage-Verständnis (oben, unten, neben)
- Ordnen von Gegenständen und Personen nach Merkmalen und Farben (Mann, Frau, roter Tisch, grünes Gras)
- es befolgt einfache Regeln und Anweisungen
- Kind kann einfache Emotionen ausdrücken (Freude, Angst, Ärger, Trauer)
- Es versteht emotionale Reaktionen anderer/entwickelt Empathie
- Kind bleibt ohne Probleme für ein paar Stunden bei vertrauten Personen
- Es beginnt mit anderen Kinder zu spielen



Förderung im Familien - Alltag



Lachen/albern Sie viel miteinander, auch wenn der Alltag oft stressig ist.

Ihr Kind möchte gebraucht werden, lassen Sie sich gern bei leichten Hausarbeiten unterstützen (abstauben...).

Fördern Sie Sprache und Fantasie durch Vorlesen/Bilderbücher/Reime/Fingerpiele

Basteln Sie aus Alltagsgegenständen: Musikinstrumente aus Joghurtbechern, gefüllt mit Reis..., große Kartons werden zum Auto/Schiff oder einer Burg, kleinere zur Fühlkiste, gefüllt mit Nudeln, Sand oder Tannenzapfen.

Kochen und backen Sie mit Ihrem Kind.

Die Sauberkeitserziehung gelingt am besten ohne Töpfchen, sondern mit einem Aufsatz für die Toilette und einem Hocker zum Aufstieg.

Üben Sie mit Ihrem Kind den Umgang mit Klebestiften und einer geeigneten Kinderschere und lassen es einfach "schnipseln" und kleben.

Lassen Sie Ihr Kind kreativ werden. Bieten Sie Wasserfarbe oder Knetmasse an und beobachten Sie, wieviel Freude es dem Kind bereitet selbstwirksam zu sein.